

2 | Gremien und Personen



Ordiniarsrat Franz Bossler,
Leiter der Hauptabteilung
Personal-, Dienst- und Arbeits-
recht

Aus den Schulen und den Stiftungsgremien

Veränderungen im Stiftungsrat

Durch den Wechsel von **Oberrechtsdirektorin Dr. Gertrud Rapp** in ein neues Aufgabengebiet im Seelsorgeamt musste auch ihr Sitz im Stiftungsrat neu besetzt werden. Erzbischof Burger hat an ihrer Stelle den Leiter der Hauptabteilung 7 Personal- Dienst- und Arbeitsrecht, **Ordiniarsrat Franz Bossler** in den Stiftungsrat berufen.

Die Amtszeit von **OSiD Brigitte Grimm** und **OSiD Margarete Ziegler** als beratende Mitglieder im Stiftungsrat hat geendet. In ihrer Nachfolge wurden **OSiD Eberhard Pfister** von der Heimschule St. Landolin in Ettenheim und **OSiD Markus Zepp** vom St. Paulusheim in Bruchsal zu beratenden Mitgliedern bestellt.

Wie bereits im letzten FORUM-Schulstiftung mitgeteilt, wurde **OSiR Stefan Auer** zum Vorsitzenden der Gesamtmitarbeitervertretung gewählt und ist in dieser Position auch neues beratendes Mitglied im Stiftungsrat der Schulstiftung.



OSiD Eberhard Pfister

Den bisherigen Mitgliedern im obersten beschlussfassenden Organ der Schulstiftung ein herzliches Dankeschön für Ihre wertvolle Mitarbeit! Den neuen Stiftungsräten wünschen wir alles Gute in ihrer Verantwortung.

Wechsel im Vorstand der Schulstiftung

Das langjährige Vorstandsmitglied **Oberfinanzrat Günter Feist** wechselte in eine andere Abteilung des Erzbischöflichen Ordinariats. Aus diesem Grund war auch hier über eine Nachfolge zu entscheiden. Erzbischof Burger hat als neues Vorstandsmitglied den Leiter der Hauptabteilung 8 Finanzen im Erzbischöflichen Ordinariat, **Ordiniarsrat Daniel Beck** berufen. Wir danken Günter Feist für seine langjährige wertvolle Mitarbeit im Vorstand der Schulstiftung und wünschen Daniel Beck für diese neue wichtige Aufgabe viel Freude.



OSiD Markus Zepp



Daniel Beck, Leiter der Hauptabteilung Finanzen
des Erzbischöflichen Ordinariats

Wechsel in der Schulleitung

Ursulinen-Gymnasium Mannheim

Nach elf Jahren in der Verantwortung als Schulleiterin des Ursulinen-Gymnasiums in Mannheim beendet **OSiD Brigitte Grimm** ihren aktiven Dienst, um nach einem Sabbatjahr in den Ruhestand zu treten. Schon vor ihrer Zeit in der Schulstiftung war Brigitte Grimm in vielfältigen Bezügen im kirchlichen Raum engagiert, ob als Pfarrjugendleiterin, Dekanatsleiterin oder Vertreterin im Dekanatsrat, deren stellvertretende Vorsitzende sie über 10 Jahre war. Auf diesem Hintergrund war ihr Weg in die Schulstiftung eine konsequente Weiterführung ihres kirchlichen Engagements. Nach Abitur am Fichte-Gymnasium in Karlsruhe und Studium der Mathematik und Physik an der Universität Karlsruhe legte sie das Zweite Staatsexamen am Gymnasium Neureut und am Albertus-Magnus-Gymnasium

Letzte dienstliche Post übergeben von Stiftungsdirektor Dietfried Scherer
an die scheidende OSiD Brigitte Grimm





Ettlingen ab. Danach wurde sie als Studienassessorin am Kantgymnasium Karlsruhe eingestellt. Auch an dieser Schule engagierte sie sich überdurchschnittlich und ließ sich zur Beratungslehrerin ausbilden und war Mitglied des örtlichen Personalrats. 2002 wechselte sie als Oberstudienrätin an das St. Raphael-Gymnasium Heidelberg, bevor sie dann 2006 die Schulleitung am Ursulinen-Gymnasium Mannheim übernommen hat. Mit hohem Engagement und Herzblut setzte sich OSiD Grimm für ein christliches Profil dieser Schule ein, auch indem sie als authentisches Vorbild erlebbar machte, was konstitutiv zu einer Schule mit christlichem Anspruch gehört. Es ist wesentlich dem Engagement von Brigitte Grimm zu verdanken, dass das Ursulinen-Gymnasium eine anerkannte und nachgefragte Größe in der Bildungslandschaft Mannheim ist. Es ist auch kein Zufall, dass gerade beim letzten Abiturgang wieder Spitzenleistungen an dieser Schule erbracht wurden. OSiD Grimm gilt ein ganz herzliches Dankeschön für ihr langjähriges vielfältiges kirchliches Engagement, insbesondere aber für die 11 Jahre Schulleiterinnentätigkeit am Ursulinen-Gymnasium. Mit diesem Dank zusammen fällt die Gratulation zum 40-jährigen Dienstjubiläum, das am Übergang zum Ruhestand steht, für den wir Brigitte Grimm alles Gute und Gottes Segen wünschen.

Als neuen Schulleiter am Ursulinen-Gymnasium hat die Schulstiftung **StD Alexander Stöckl** bestellt, der seine Ausbildung in den Fächern Italienisch, Latein und Französisch in Heidelberg absolviert hat und von 2004 – 2017, zuletzt als Abteilungsleiter am Heinrich-

◀ (v.l. stehend) Abteilungspräsident Vittorio Lazaridis, Regierungspräsidium Karlsruhe, Sr. Regina Hunder, StD Alexander Stöckl, OSiD Brigitte Grimm

▼ RKR Manfred Engler (li.) und RR Felix Gerber

Böll-Gymnasium in Ludwigshafen im rheinland-pfälzischen Schuldienst tätig war. Wir wünschen StD Stöckl für seine verantwortungsvolle Tätigkeit alles Gute, viel Freude, eine glückliche Hand und Gottes Segen.

Liebfrauenschule Sigmaringen

Zum Ende des vergangenen Schuljahres trat **Realschulrektor Felix Gerber** in den verdienten Ruhestand. Geboren 1954 in Göppingen studierte er an der Pädagogischen Hochschule Reutlingen Katholische Theologie und Wissenschaftliche Politik. Nach dem Vorbereitungsdienst war er in Ebersbach, Göppingen und Süßen als vielfach engagierter Lehrer, Mentor, Fachbereichsleiter, Vertrauenslehrer und Mitglied der Schulkonferenz tätig. Daneben engagierte er sich im Landeselternbeirat und durch eine Tätigkeit als Richter. Felix Gerber war ebenso engagiert im kirchlichen Bereich als Pfarrgemeinderat, Stiftungsrat und Diözesanrat tätig. 2008 wechselte Felix Gerber dann als Schulleiter an



die Realschule der Liebfrauenschule. Das Profil einer katholischen Schule die Grundlagen des christlichen Menschenbildes und eine schülerorientierte Pädagogik waren ihm stets ein Herzensanliegen und Richtschnur für die tägliche Arbeit. Es ist auch Realschulrektor Gerber zu verdanken, dass sich die Realschule als profiliertes Bildungsangebot an der Liebfrauenschule hervorragend entwickelt hat und eine Größe im Sigmaringer Raum darstellt. 2016 konnte Felix Gerber sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Die Schulstiftung dankt Realschulrektor Gerber für seinen großen Einsatz zum Wohl der Schülerinnen und Schüler und wünscht ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit, Freude und Gottes Segen.

Stiftungsdirektor Dietfried Scherer verabschiedet Realschulrektor Felix Gerber (li.)



Zu seinem Nachfolger hat die Schulstiftung mit Beginn des laufenden Schuljahres **Realschulkonrektor Manfred Engler** bestellt, der bereits seit 2004 als Stellvertretender Schulleiter Erfahrung sammeln konnte und hervorragende Voraussetzungen für diese große Verantwortung als Schulleiter mitbringt. Manfred Engler unterrichtet seit über 20 Jahren Sport, Mathematik und Biologie an der Liebfrauenschule und kennt deswegen die Ausgangslage der Schule aus den unterschiedlichsten Perspektiven. Ihm wünschen wir für das verantwortungsvolle Amt alles Gute, eine glückliche Hand für anstehende Entscheidungen, viel Freude und Gottes Segen.

SO IST ES RICHTIG:

In FORUM-Schulstiftung Nr. 64 haben wir die neue Provinzoberin der Franziskanerinnen vom Erlenbad vorgestellt. Dabei ist ein Fehler beim Vornamen unterlaufen. Richtig ist:

**Provinzoberin Sr.
Rita Eble**

